

Universitätskurs

Interventionsstrategien in der
Bildung für die Entwicklung





Universitätskurs

Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/medizin/universitatskurs/interventionsstrategien-bildung-entwicklung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Bildung für die Entwicklung ist eine grundlegende Aufgabe für den Fortschritt weniger entwickelter Gesellschaften, insbesondere wenn sie sich unabhängig entwickeln sollen. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es jedoch geeigneter Interventionsstrategien für jede Region. Immer mehr Ärzte engagieren sich für diese Art von Maßnahmen. Aus diesem Grund hat TECH dieses spezielle Programm für diejenigen ins Leben gerufen, die ihre Arbeit als Erzieher in Entwicklungsländern ausüben möchten. Sie lernen, wie Sie pädagogische Interventionsstrategien entwickeln und kennen die wichtigsten Aktionslinien in jeder Bevölkerungsgruppe, um eine effektive Arbeit im Bereich der internationalen Zusammenarbeit zu entwickeln.





“

Ihre Rolle als Mediziner wird es Ihnen ermöglichen, an der Bildung für die Entwicklung aus einer globalen Perspektive heraus teilzunehmen, was der gesamten Gemeinschaft zugute kommt”

Der Universitätskurs in Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung vereint grundlegende Kenntnisse in internationaler Zusammenarbeit und Entwicklung, angewandt auf den Bereich der Medizin, Werkzeuge, die es dem Entwicklungshelfer ermöglichen, die Erfüllung seiner Aufgaben in den Bereichen zu verbessern, die von den Menschen und den Völkern gefordert werden, indem er sie auf Veränderungen ausrichtet und sie durch die Werkzeuge und Ressourcen der Zusammenarbeit auf die gegenwärtige Situation konzentriert.

Auf diese Weise fördert diese Spezialisierung die gemeinsame Arbeit der Akteure im Bereich der internationalen Zusammenarbeit, sowohl bei der Konzeption und Entwicklung von Projekten als auch bei der Arbeit vor Ort selbst, wobei der Schwerpunkt auf den am besten geeigneten Strategien für die Intervention in jeder Region liegt, unter Berücksichtigung ihrer Merkmale und vorrangigen Bedürfnisse.

Es ist zu bedenken, dass die Arbeit im Bereich der Bildung für die Entwicklung weder beiläufig noch isoliert erfolgt. Es gibt bestimmte Leitlinien, die im Masterplan für die internationale Entwicklungszusammenarbeit festgelegt sind und in denen die Interventionen beschrieben werden. Auf diese Weise lernen die Studenten im Laufe des Programms, wo, wie und wann Bildung in der Entwicklungszusammenarbeit entsteht, mit welchen Herausforderungen sie bei ihrer Arbeit konfrontiert werden, usw. Außerdem lernen sie die Hauptakteure kennen und erfahren, wie diese Art von Bildung entwickelt wird und welche Aktionslinien die internationale Zusammenarbeit in diesem speziellen Bereich verfolgt.

Einer der Hauptvorteile dieses Universitätskurses besteht darin, dass es sich um eine 100%ige Online-Fortbildung handelt, die es dem Arzt ermöglicht, das Studium dieses sehr umfassenden Programms mit seinen übrigen täglichen Verpflichtungen zu kombinieren. Eine Vorbereitung auf hohem Niveau, die den Mediziner auf die höchste Stufe in seinem Tätigkeitsbereich bringt.

Dieser **Universitätskurs in Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Internationale Zusammenarbeit für die Entwicklung von Völkern vorgestellt werden
- Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt liefert wissenschaftliche und praktische Informationen zu den Disziplinen, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- Neuigkeiten über Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung
- Die praktischen Übungen, bei denen der Prozess der Selbsteinschätzung durchgeführt werden kann, um den Lernprozess zu verbessern
- Ein Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden im Bereich internationale Zusammenarbeit
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Ärzte, die in der Entwicklungszusammenarbeit tätig sind, müssen ihr Wissen aktualisieren, um die wichtigsten Interventionsstrategien in jeder Situation zu entdecken"

“

Im Masterplan für die internationale Entwicklungszusammenarbeit gibt es spezifische Richtlinien für die Entwicklungserziehung, in denen festgelegt ist, wie Interventionen durchzuführen sind und die Sie dank dieses TECH-Programms beherrschen werden”

Zu den Lehrkräften des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie renommierte Fachleute von Referenzgesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d.h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Die Gestaltung dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkräfte versuchen müssen, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des akademischen Kurses ergeben. Zu diesem Zweck werden sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Dieses Programm konzentriert sich auf die am besten geeigneten Strategien, um in jeder Region zu intervenieren, unter Berücksichtigung ihrer Merkmale und vorrangigen Bedürfnisse.

Sie erfahren, wo, wie und wann Bildung für die Entwicklung entsteht und mit welchen Herausforderungen Sie in Ihrer beruflichen Tätigkeit konfrontiert werden.



02 Ziele

Die Gestaltung dieses Programms wird es dem Studenten ermöglichen, die notwendigen Kompetenzen zu erwerben, um sein Wissen als Arzt auf pädagogische Interventionsstrategien für die Entwicklung zu konzentrieren. Um dies zu erreichen, können Sie auf die Erfahrung von Fachleuten zählen, die in die Entwicklung der Punkte des Studienplans die Schlüssel für die Entwicklung der Fähigkeiten einfließen lassen, die der Arzt benötigt, um sich auf diesen Bereich zu konzentrieren, mit einer umfassenden Fortbildung für das Erreichen der vorgeschlagenen Ziele. Auf diese Weise wird er seine Fähigkeiten auf dem Gebiet der Medizin voll entfalten und sich an gefährdete Umgebungen anpassen.





“

Sie werden lernen, globale Initiativen zur Armutsbekämpfung zu analysieren und zu verstehen und an deren Umsetzung mitzuarbeiten"



Allgemeine Ziele

- Vermitteln einer fortgeschrittenen Weiterbildung auf dem Gebiet der internationalen Zusammenarbeit, die auf theoretischen und instrumentellen Kenntnissen basiert, die es dem Studenten ermöglichen, die notwendigen Kompetenzen und Fähigkeiten zu erwerben und zu entwickeln, um eine Qualifikation als Fachkraft für internationale Zusammenarbeit zu erlangen
- Vermitteln von Grundkenntnissen über den Kooperations- und Entwicklungsprozess auf der Grundlage der neuesten Fortschritte in der Politik zu den Nachhaltigkeitsprozessen, die sowohl wirtschaftliche als auch soziale Aspekte betreffen
- Verbessern der beruflichen Leistung und Entwickeln von Strategien zur Anpassung und Lösung aktueller Weltprobleme durch wissenschaftliche Forschung in Kooperations- und Entwicklungsprozessen
- Verbreiten der Grundlagen des derzeitigen Systems und Entwicklung des kritischen und unternehmerischen Geistes, der notwendig ist, um sich an politische Veränderungen im Rahmen des internationalen Rechts anzupassen





Spezifische Ziele

- Durchführen von Aktionen und Programmen, die darauf abzielen, das Bewusstsein für bestimmte Situationen der Ungerechtigkeit zu schärfen und Werte zu verändern, um diese zu bekämpfen
- Fördern der Beteiligung der Gesellschaft, insbesondere von Kindern und Jugendlichen sowie von Einrichtungen des Sektors, an der Umgestaltung der Welt
- Schaffen von Empowerment-Prozessen und Räumen für eine aktive demokratische Beteiligung von Kindern, die darauf abzielen, die Politik und das Entscheidungsfindungsmodell zu Themen, die sie betreffen, verändern
- Fördern von Forschung und Reflexion über Fragen im Zusammenhang mit Kindern und Entwicklung als Grundlage für verschiedene Vorschläge zur Förderung der menschlichen Entwicklung
- Fördern der Vernetzung mit anderen Einrichtungen des Sektors, um eine größere Wirkung unserer Aktionen zu erzielen
- Analysieren und Verstehen globaler Initiativen zur Armutsbekämpfung
- Verstehen der humanitären Aktivitäten für die Opfer von bewaffneten Konflikten, die unter das humanitäre Völkerrecht fallen, oder an diesen Aktivitäten mitarbeiten
- Definieren der verschiedenen Arten von bewaffneten Konflikten, um sie von anderen Situationen bewaffneter Gewalt zu unterscheiden; Identifizieren und Klassifizieren der Opfer solcher Konflikte; Kennen und Verstehen des Systems zum Schutz der Opfer und die Fähigkeit, dieses System anzuwenden
- Beachten der Einschränkungen, die das humanitäre Recht den Kombattanten in Bezug auf die Durchführung von Feindseligkeiten, die Achtung von Zonen, Orten und Einrichtungen, die mit einem Schutzzeichen gekennzeichnet sind, und das Erfordernis eines Verhaltenskodexes in Bezug auf Opfer, medizinisches Personal und humanitäres Personal auferlegt
- Erkennen von Situationen und Personen, die in bewaffneten Konflikten besonders gefährdet sind, und kennen den Schutz, der ihnen nach dem humanitären Völkerrecht gewährt wird
- Reagieren auf Krisen und humanitäre Notsituationen, indem die Dringlichkeit der Situation eingeschätzt wird und Maßnahmen zur Bewältigung der Situation geplant und entwickelt werden
- Stimulieren der Beteiligung der Menschen und Gruppen, mit denen zusammengearbeitet wird, damit sie ihre Probleme und Bedürfnisse identifizieren, ihre Veränderungsprozesse leiten, ihre Entwicklung bewerten und über neue Handlungsmöglichkeiten entscheiden können



Informieren Sie sich über die verschiedenen Arten der Umweltverschmutzung und wie sie sich auf die Umwelt und damit auf die Gesundheit der Menschen auswirken“

03

Kursleitung

Zum Dozententeam des Programms gehören führende Experten für die Entwicklung von Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung in ressourcenarmen Ländern, die ihre Erfahrungen in diesen Studienplan einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen. Auf diese Weise hat der Student die besten Voraussetzungen, um seine Fähigkeiten während des Verlauf zu entwickeln und sich in einem Sektor zu spezialisieren, der Fachleute mit einer Berufung benötigt.



“

Die besten Dozenten sind an der besten Universität. Und mit diesem Universitätskurs können Sie Teil der Bildungselite werden”

Gast-Direktion



Fr. Rodríguez Arteaga, Carmen

- ◆ Leitung des Studienbüros der Direktion INEM
- ◆ Hochschulabschluss in Philosophie und Erziehungswissenschaften an der UCM
- ◆ Expertin für Bildungsbewertung, OEI
- ◆ Expertin für Bildungsindikatoren und Statistik bei der UNED
- ◆ Expertin für Entwicklungszusammenarbeit im Bildungsbereich von der Universität von Barcelona
- ◆ Spezialistin für Wissensmanagement

Leitung



Fr. Romero Mateos, María del Pilar

- ◆ Sozialpädagogin
- ◆ Universitätsexpertin für Internationale Entwicklungszusammenarbeit
- ◆ Dozentin für Berufsausbildung
- ◆ Gleichstellungsbeauftragte
- ◆ Autorin und Mitarbeit bei Bildungsprojekten in Abile Educativa

Professoren

Fr. Sánchez Garrido, Araceli

- ♦ Stellvertretende Leitung der Abteilung für kulturelle Zusammenarbeit, Abteilung für kulturelle Zusammenarbeit und Förderung der Direktion für kulturelle und wissenschaftliche Beziehungen
- ♦ Hochschulabschluss in Geographie und Geschichte, mit Spezialisierung auf Anthropologie und Ethnologie Amerikas, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Verantwortlich für die Anwendung des AECID-Leitfadens zum Mainstreaming der kulturellen Vielfalt und dessen Anwendung auf die von der Agentur durchgeführten Projekte der Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Mitglied der Fakultät der Museumscuratoren am Museum von Amerika in Madrid
- ♦ Dozentin für den Masterstudiengang Kulturmanagement an der Universität Carlos III von Madrid

Hr. Cano Corcuera, Carlos

- ♦ Hochschulabschluss in Biologie mit einer Spezialisierung in Zoologie und einem Hochschulabschluss in Tierökologie
- ♦ Spezialist für die Planung und Verwaltung von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit der UNED
- ♦ Spezialisierungskurse in Internationaler Zusammenarbeit; Identifizierung, Formulierung und Überwachung von Kooperationsprojekten; Humanitäre Hilfe; Chancengleichheit; Internationale Verhandlungen; Planung mit einer Gender-Perspektive; Ergebnisorientiertes Management für Entwicklung; Behindertenorientierung in Kooperationsprojekten; Delegierte Zusammenarbeit der Europäischen Union, usw.
- ♦ Arbeit in verschiedenen Bereichen der internationalen Zusammenarbeit, hauptsächlich in Lateinamerika

Fr. Córdoba, Cristina

- ♦ Pflegefachkraft
- ♦ Ausbildung und Erfahrung in Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Mitbegründung und Teilnahme am Projekt PalSpain
- ♦ Gründerin des Jugendverbandes APUMAK, Madrid, Spanien

Fr. Flórez Gómez, Mercedes

- ♦ Hochschulabschluss in Geographie und Geschichte, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Sozialer Unternehmensverantwortung Päpstliche Universität von Salamanca
- ♦ Masterstudiengang in Information und Dokumentation Universität Antonio de Nebrija, Spanien, und University College of Wales, Großbritannien
- ♦ Aufbaustudium in Südlicher Zusammenarbeit, Sur- FLACSO
- ♦ Spezialistin für Ungleichheit, Zusammenarbeit und Entwicklung Universitäres Institut für Entwicklung und Zusammenarbeit (IUDC), Universität Complutense von Madrid
- ♦ Spezialistin für Planung und Management von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Kultur (OEI)
- ♦ Universitätskurs in humanitärem Handeln - Institut für Studien über Konflikte und humanitäres Handeln - IECAH

Fr. Ramos Rollon, Marisa

- ♦ Beratung für Fragen der Entwicklungszusammenarbeit des Vizerektors für internationale Beziehungen und Zusammenarbeit, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Forschung mit Schwerpunkt auf den Bereichen öffentliche Politik und Institutionen in Lateinamerika sowie demokratische Regierungsführung und Entwicklungspolitik
- ♦ Leitung des Complutense-Sommerkurses über öffentliche Politik und die 2030-Agenda
- ♦ Dozentin im Masterstudiengang Transparenz und Regierungspolitik und Politische Führung, im Masterstudiengang Politische Führung, beide an der UCM, und im Masterstudiengang Lateinamerika-EU-Beziehungen an der Universität von Alcalá

04

Struktur und Inhalt

Der Studienplan dieses Programms wurde auf der Grundlage des Wissens und der Bedürfnisse für die Entwicklung von Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung, verstanden in der Medizin, entworfen. Auf diese Weise wurde ein Studienplan erstellt, dessen Module einen umfassenden Ansatz für den Beruf aus globaler Sicht bieten, da er auf internationaler Ebene angewandt wird und alle an der Entwicklung seiner Funktionen beteiligten Akteure einbezieht. Eine Herausforderung, die die Fähigkeiten des Studenten in diesem Bereich verbessern und ihn zu einem Profi machen wird, der sich seiner Berufung widmet.





“

Die Struktur dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, dieses Thema vollständig zu erlernen und Ihre Fähigkeiten auf das höchste Niveau zu bringen”

Modul 1. Bildung für menschliche und nachhaltige Entwicklung

- 1.1. Bildung für menschliche und nachhaltige Entwicklung
 - 1.1.1. Einführung
 - 1.1.2. Wirtschaftliches, soziales und nachhaltiges Wachstum
 - 1.1.3. Nachhaltige Entwicklung, Nachhaltigkeit und Bildung
 - 1.1.4. Bildung über nachhaltige Entwicklung und Bildung für nachhaltige Entwicklung
 - 1.1.4.1. Wichtigste Unterschiede
 - 1.1.4.2. Nachhaltigkeit
 - 1.1.4.3. Nachhaltiges Wachstum
 - 1.1.5. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
 - 1.1.6. Bibliographie
- 1.2. Entwicklungspolitische Bildung und ihre Entwicklung
 - 1.2.1. Einführung
 - 1.2.2. Ziele der entwicklungspolitischen Bildung
 - 1.2.2.1. Zweck der EPB-Aktivitäten
 - 1.2.2.2. Zweck der EPB
 - 1.2.3. Dimensionen der EPB
 - 1.2.4. Geschichte des EPB
 - 1.2.5. Neuausrichtung der Bildung
 - 1.2.6. Leitlinien für eine nachhaltige Entwicklung
 - 1.2.7. Übungen zur Einführung in das Konzept der nachhaltigen Entwicklung
 - 1.2.7.1. Alles heute nehmen oder jeder nimmt immer
 - 1.2.7.2. Alles heute nehmen oder jeder nimmt immer (II)
 - 1.2.7.3. Beobachtungen zum Spiel Alles heute nehmen oder jeder nimmt immer II
 - 1.2.8. Bibliographie
- 1.3. Interventionsstrategien für entwicklungspolitische Bildung
 - 1.3.1. Formale, nicht-formale und informelle Bildung
 - 1.3.2. Neuausrichtung der Bildung
 - 1.3.3. Komponenten der Nachhaltigen Entwicklungspolitischen Bildung
 - 1.3.4. Leitlinien für eine nachhaltige Entwicklung
 - 1.3.5. Probleme
 - 1.3.6. Rahmen für den Unterricht oder die Diskussion von Umweltthemen
 - 1.3.7. Fertigkeiten
 - 1.3.8. Perspektiven
 - 1.3.9. Bibliographie
- 1.4. Herausforderungen von EB in Spanien und in der Welt
 - 1.4.1. Einführung
 - 1.4.2. Komponenten der NEB
 - 1.4.2.1. Werte
 - 1.4.3. Herausforderungen und Hindernisse für NEB
 - 1.4.3.1. Herausforderungen für NEB
 - 1.4.4. Bibliographie
- 1.5. Bildung, Partizipation und sozialer Wandel
 - 1.5.1. Einführung
 - 1.5.1.1. Verwaltung während des Wandels
 - 1.5.2. Prozess zur Herbeiführung von Veränderungen
 - 1.5.2.1. Die Entscheidung zum Handeln treffen
 - 1.5.2.2. Begründung für Ihre Entscheidung
 - 1.5.2.3. Erarbeiten einer Kommunikationsstrategie, um Ihre Vision mit Interessengruppen und der Gemeinschaft zu teilen
 - 1.5.2.4. Vorbereitung von End- und Zwischenzielen
 - 1.5.2.5. Festlegung von Verantwortlichkeiten und Methoden für die Programmbewertung
 - 1.5.2.6. Überprüfung und Überarbeitung der End- und Zwischenziele
 - 1.5.2.7. Belohnungen und Feiern
 - 1.5.3. Übungen zur Erstellung von Nachhaltigkeitszielen für die Gemeinde durch öffentliche Beteiligung
 - 1.5.3.1. Die Nachbarn kennenlernen
 - 1.5.3.2. Konsens herstellen
 - 1.5.3.3. Ihre Gemeinde durch die Linse der Nachhaltigkeit
 - 1.5.4. Bibliographie

- 1.6. EB Schauspieler
 - 1.6.1. Einführung
 - 1.6.2. Akteure: Die Allgemeine Staatsverwaltung
 - 1.6.3. Akteure: Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und Zusammenarbeit: Staatssekretariat für internationale Zusammenarbeit und für Ibero-Amerika und die Karibik (SECIPIIC)
 - 1.6.4. Akteure: Ministerium für Bildung und Wissenschaft
 - 1.6.5. Andere Ministerien
 - 1.6.6. Kooperationsrat
 - 1.6.7. NGDO
 - 1.6.8. Akteure: Koordinierungsausschuss der spanischen Nichtregierungsorganisationen für Entwicklung (CONGDE)
 - 1.6.9. Akteure: Der europäische Raum
 - 1.6.10. Andere Akteure
 - 1.6.10.1. Die Medien
 - 1.6.10.2. Netzwerke, Vereinigungen und soziale Bewegungen
 - 1.6.11. Akteure: Universitäten
 - 1.6.12. Bibliographie
- 1.7. Entwicklungspolitische Bildung in formalen, nicht-formalen und informellen Kontexten
 - 1.7.1. Neuausrichtung der bestehenden Ausbildung
 - 1.7.1.1. Zu beachtende Punkte
 - 1.7.1.2. Bildung als große Hoffnung für eine nachhaltige Zukunft
 - 1.7.2. Die Geschichte der Lehrerin Mafalda
 - 1.7.2.1. Kontext
 - 1.7.2.2. Struktur
 - 1.7.2.3. Attribute der Weltbürgerschaft
 - 1.7.2.4. Praktische Empfehlungen nach einigen Determinanten
 - 1.7.3. Bibliographie
- 1.8. Vergleichende EB-Strategie der Kooperation
 - 1.8.1. Einführung
 - 1.8.2. Konzept der nicht formalen Bildung
 - 1.8.3. EPB-Aktivitäten in der nicht-formalen Bildung
 - 1.8.4. Informelle Bildung
 - 1.8.5. Bereiche der informellen Bildung
 - 1.8.5.1. Die Medien
 - 1.8.5.2. Kampagnen zur Bewusstseinsbildung
 - 1.8.5.3. Studien, Forschung und Veröffentlichungen
 - 1.8.5.4. Internet und soziale Netzwerke
 - 1.8.6. Empfehlungen
 - 1.8.7. Bibliographie
- 1.9. Bildung für Entwicklung. Aktionsbereiche gemäß dem Masterplan für die Zusammenarbeit
 - 1.9.1. Einführung
 - 1.9.2. Bildungsstrategie für die Entwicklung des 5. Masterplans der EG
 - 1.9.3. Ziele des BSE-Masterplans
 - 1.9.4. Sektorale Strategien des BSE-Masterplans
 - 1.9.4.1. Verwaltungs- und Servicepersonal
 - 1.9.4.2. Strategien
 - 1.9.5. Die strategischen Aktionslinien der AECID für BSE
 - 1.9.6. Entstehung von Weltbürgertum in sozialen Netzwerken
 - 1.9.7. Bibliographie
- 1.10. EB-Projekte in der Welt
 - 1.10.1. Einführung
 - 1.10.2. Sozialwirtschaft "Zafra Local" der NGDO Bewegung Páramo, Kooperation und Entwicklung
 - 1.10.2.1. Worauf basiert dieses Projekt?
 - 1.10.2.2. Zielsetzung des Projekts
 - 1.10.2.3. Lokale Währung als Herzstück des Projekts
 - 1.10.2.4. Beispiele in Spanien
 - 1.10.2.5. Beispiele in Europa
 - 1.10.2.6. Zwei Formate
 - 1.10.2.7. Währung zur Unterstützung des lokalen Handels
 - 1.10.2.8. Währung zur Unterstützung des lokalen Konsums
 - 1.10.2.9. Währung der Solidarität
 - 1.10.2.10. Messe-Währung
 - 1.10.2.11. Partizipativer Prozess
 - 1.10.3. Bibliographie

Modul 2. Menschenrechte (HR) und Humanitäres Völkerrecht (IHL)

- 2.1. Menschenrechte und humanitäres Völkerrecht
 - 2.1.1. Einführung
 - 2.1.2. Konzept und Definition von Menschenrechten
 - 2.1.3. Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
 - 2.1.3.1. Was ist die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte?
 - 2.1.3.2. Die Verfasser der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte
 - 2.1.3.3. Präambel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte
 - 2.1.3.4. Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte
 - 2.1.4. Bibliographie
- 2.2. Humanitäres Völkerrecht (IHL)
 - 2.2.1. Was ist das Humanitäre Völkerrecht? (IHL)
 - 2.2.2. Zweige des IHL
 - 2.2.3. Genfer Konvention und die grundlegenden Regeln, die den Genfer Konventionen zugrunde liegen
 - 2.2.4. Geltungsbereich des internationalen Menschenrechts
 - 2.2.4.1. Allgemeine Verbote und Einschränkungen für bestimmte Methoden und Mittel der Kriegsführung
 - 2.2.4.2. Besondere Verbote und Einschränkungen
 - 2.2.5. Wann gilt das humanitäre Völkerrecht?
 - 2.2.6. Wer wird durch das humanitäre Völkerrecht geschützt und wie?
 - 2.2.7. Bibliographie





- 2.3. Die UN und die Menschenrechtsorganisationen
 - 2.3.1. Die UNO. Vereinte Nationen
 - 2.3.1.1. Was ist es?
 - 2.3.1.2. Geschichte der UNO
 - 2.3.1.3. Die UNO und die Menschenrechte
 - 2.3.2. Wie fördert und schützt die UNO die Menschenrechte?
 - 2.3.2.1. Hochkommissar für Menschenrechte
 - 2.3.2.2. Menschenrechtsrat
 - 2.3.2.3. UNDG-HRM
 - 2.3.2.4. Sonderberater für die Verhütung von Völkermord und die Verantwortung zum Schutz
 - 2.3.3. Schlussfolgerungen
 - 2.3.4. Bibliographie
- 2.4. UN-Instrumente für den Schutz von Menschenrechten
 - 2.4.1. Einführung
 - 2.4.2. Rechtsinstrumente zur Unterstützung der UNO beim Schutz der Menschenrechte
 - 2.4.2.1. Die Internationale Charta der Menschenrechte
 - 2.4.2.2. Demokratie
 - 2.4.2.3. Andere UN-Gremien, die für den Schutz der Menschenrechte zuständig sind
 - 2.4.3. Verschiedene Gremien, die sich mit unterschiedlichen Themen befassen
 - 2.4.4. Generalsekretär
 - 2.4.5. UN-Friedensoperationen
 - 2.4.6. Kommission für die Rechtsstellung der Frau (CSW)
 - 2.4.7. Bibliographie

- 2.5. Internationales Menschenrechtsgesetz
 - 2.5.1. Einführung
 - 2.5.2. Was sind internationale Menschenrechtsgesetze?
 - 2.5.2.1. Merkmale der internationalen Menschenrechtsgesetze
 - 2.5.3. Hauptunterschiede zwischen dem humanitären Völkerrecht und den internationalen Menschenrechtsgesetze
 - 2.5.4. Verbrechen gegen die Menschlichkeit
 - 2.5.4.1. Verbrechen gegen die Menschlichkeit im Laufe der Geschichte
 - 2.5.5. Bibliographie
- 2.6. Nichtregierungsorganisationen und Menschenrechte
 - 2.6.1. Einführung
 - 2.6.1.1. Was ist ein NGDO?
 - 2.6.2. NGOs und Menschenrechte
 - 2.6.3. Kategorien von Menschenrechts-NGOs
 - 2.6.4. Hauptmerkmale von Menschenrechts-NGOs
 - 2.6.5. Bibliographie
- 2.7. Menschenrechtsverletzungen in der Welt
 - 2.7.1. Einführung
 - 2.7.2. Fälle von Verletzungen der Menschenrechte (HR) nach Artikeln
 - 2.7.2.1. Artikel 3: Recht auf ein Leben in Freiheit
 - 2.7.2.2. Artikel 4: Keine Sklaverei
 - 2.7.2.3. Artikel 5: Keine Folter
 - 2.7.2.4. Artikel 13: Bewegungsfreiheit
 - 2.7.2.5. Artikel 18: Gedankenfreiheit
 - 2.7.2.6. Artikel 19: Freiheit der Meinungsäußerung
 - 2.7.2.7. Artikel 21: Recht auf Demokratie
 - 2.7.3. Bibliographie





- 2.8. Umwelt-Menschenrechte
 - 2.8.1. Umweltschutz als Menschenrecht
 - 2.8.2. Hat die Umwelt Rechte?
 - 2.8.3. Entwicklung der Menschenrechte angesichts von Fällen ohne Rechte
 - 2.8.4. Rechte der Natur. Entwicklung
 - 2.8.4.1. Absichtserklärung. Sonderberichterstatte
 - 2.8.5. Umweltrecht
 - 2.8.5.1. UNEP. Umweltprogramm der Vereinten Nationen
 - 2.8.6. Bibliographie
- 2.9. Menschenrechts-NGOs
 - 2.9.1. Einführung
 - 2.9.2. Liste der Menschenrechts-NGOs
 - 2.9.2.1. "1 kilo de ayuda" (1 Kilogramm Hilfe)
 - 2.9.2.2. B. Soleil d'Afrique
 - 2.9.2.3. Aasara
 - 2.9.2.4. Acción Andina (Anden-Aktion)
 - 2.9.2.5. Acción Global Solidaria (Globale Solidaritätsaktion)
 - 2.9.2.6. Acción Verapaz
 - 2.9.2.7. ADANE. Amics per al Desenvolupament a l'Àfrica Negra (Freunde für die Entwicklung in Schwarzafrika)
 - 2.9.3. Bibliographie

“ Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Spezialisierungserfahrung zur Förderung Ihrer beruflichen Entwicklung”

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



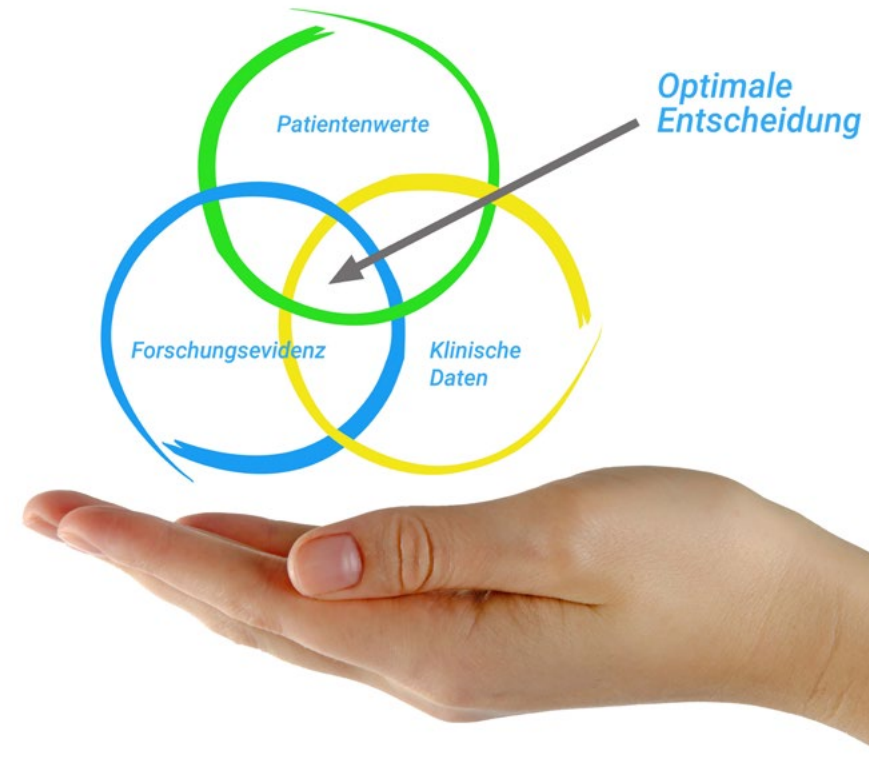
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

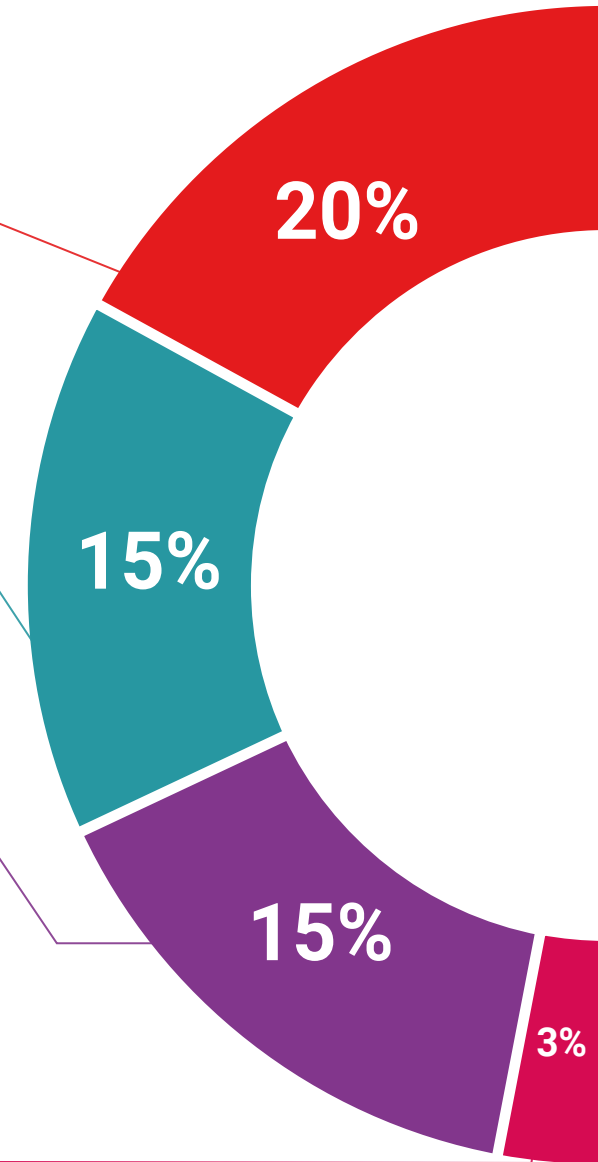
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

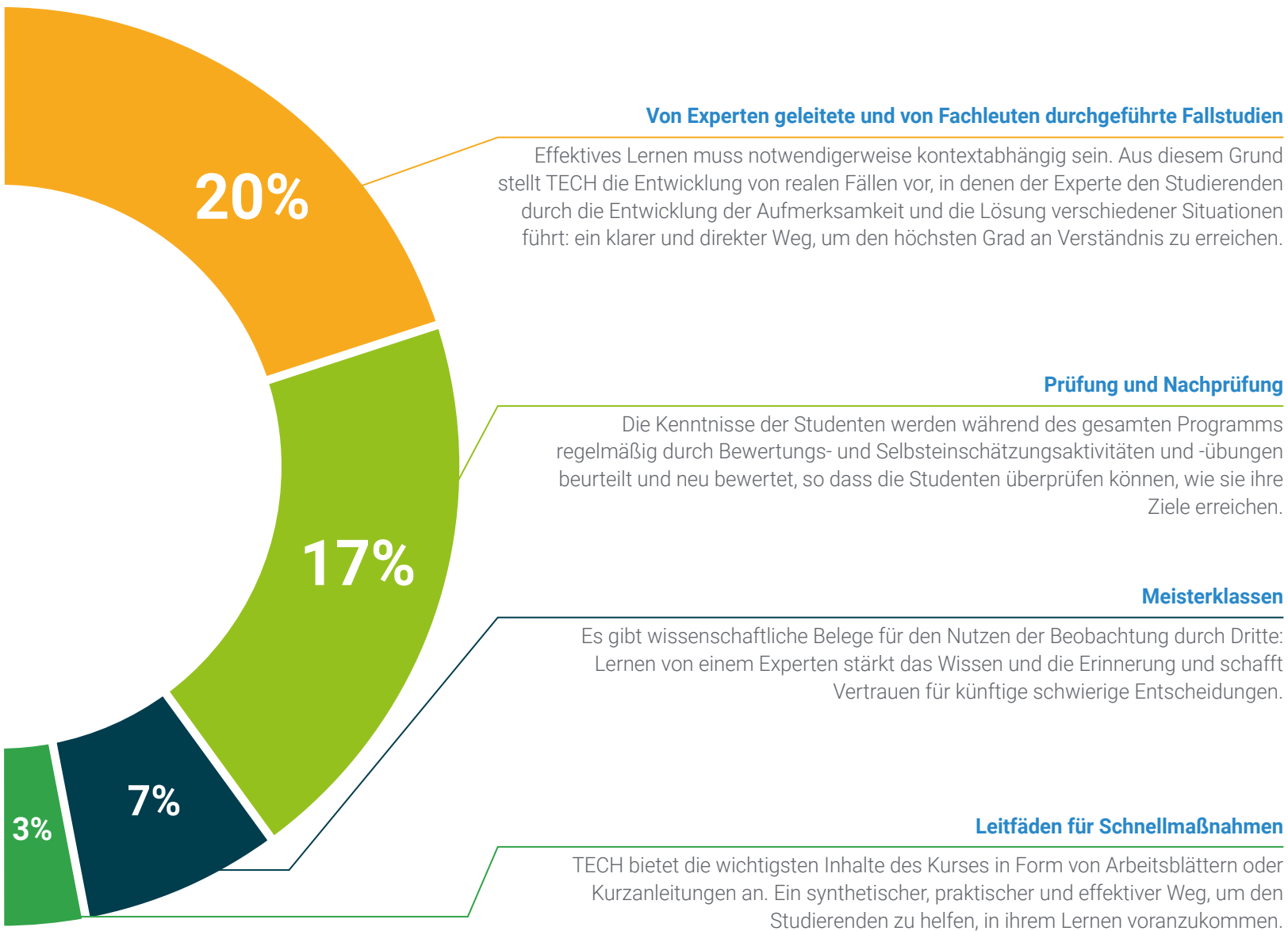
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätskurs in Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **300 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Interventionsstrategien in der
Bildung für die Entwicklung

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Interventionsstrategien in der Bildung für die Entwicklung